



Das vergangene Wochenende brachte uns nicht nur zwei neue Fundtiere, einen Königspython und eine Kornnatter, sondern auch zwei große Tigerpython,



die von der Polizei und dem KVR auf dem Oktoberfest am Samstagabend beschlagnahmt wurden. Die beiden, fälschlicherweise in der Presse als Königspython titulierten Schlangen waren nur über das Wochenende bei uns, um dann am Montag vom Besitzer, der alle erforderlichen Papiere nachweisen konnte, wieder abgeholt und in seine ungarische Heimat ausgeführt zu werden. Hier einer der Zeitungsartikel, die in Bildzeitung über TZ bis hin zum Lokalradio zu finden und hören waren:



„Oktoberfest München: Mit Königspython auf der Wiesn: Schlangen sind auf dem Oktoberfest in München gewöhnlich vor den überfüllten Zelten oder vor den Toiletten zu finden. Um so erstaunter war eine Polizeistreife der Wiesnwache, als ihnen am Samstag gegen 21.15 Uhr ein ungarischer Tourist über den Weg lief, der eine echte, 2,50 Meter lange, lebende Königspython um den Hals trug. Der Mann bot Oktoberfest-Besuchern an, sich für fünf Euro mit der Schlange fotografieren zu lassen. Dazu hatte er auch gleich eine Sofortbildkamera parat. Später fanden die Polizisten in seinem Auto auch noch eine zweite Pythonschlange.

Nicht klar war dem falschen "Schausteller" wohl, dass man eine Konzession benötigt, um ein Geschäft auf der Wiesn machen zu können. Nachdem der 30-jährige Ungar von den Polizisten darüber aufgeklärt wurde, musste er erst einmal 100 Euro Sicherheitsleistung wegen eines Verstoßes nach dem Landesstraf- und Verordnungsgesetzes (LStVG) bezahlen. (...) Beide Reptilien wurden vorübergehend in der Münchner Tierklinik untergebracht. Da der Tourist beide Tiere nachweislich rechtmäßig besitzt und auch die Einfuhrpapiere in Ordnung waren, kann er seine Lieblinge morgen wieder abholen. Der Schlangenbesitzer wurde nach Erstattung der Anzeige aus dem polizeilichen Gewahrsam entlassen.“

Leider konnten wir für die dreitägige Unterbringung und Versorgung der Tiere nicht die kompletten angefallenen Kosten abrechnen, da der Ungar kaum noch Geld in der Tasche hatte. So bleiben wir wieder einmal auf entstandenen Kosten sitzen.

Am kommenden Samstag findet unser Paten- und Mitglieder Tag, von 15- 18 Uhr hier in der Kaulbachstrasse statt. Alle Mitglieder und Paten sind herzlich eingeladen vorbei zu kommen und sich über unsere aktuellen Pfleglinge, anstehende Projekte und Patienten, die auf Genesungspaten hoffen anzusehen.

Bedanken wollen wir uns erneut bei Herrn Altensen, der uns einen neuen Bildschirm spendiert hat. Nachdem meine Arbeit hier mittlerweile, neben den üblichen tierärztlichen Tätigkeiten, sehr viel Zeit am PC beansprucht, bin besonders ich persönlich sehr dankbar!

Ebenso wollen wir uns bei www.faszination-schildkroete.de bedanken, die uns bereits im August 500€ gespendet haben.



Hier noch ein Beispiel der vielen Rückmeldungen von neuen Besitzern unserer Tiere.

*„Hallo Herr Türbl,
nochmals vielen Dank für meine 2 neuen Vierzehenschildkröten die ich von Ihnen am 28.8.07 vermittelt bekam. Es ist für mich eine Freude, die Tiere zu beobachten, wie sie sich gut eingefügt haben und sich gut mit meinen an deren Schildkröten vertragen. Ich habe Ihnen als Anhang Fotos zur "aktuellen Lage" mitgeschickt.
Viele Grüße und weiter viel Erfolg mit der Auffangstation
Michaela S.“*

Wir sind mit einem Infostand bei dem Tag der offenen Tür im Tierheim Riem am 7. Oktober vertreten. Ebenso bei den Aschheimer Umwelttagen am 14.10.07 von 11- 18 Uhr. Auch fahren wir wieder quer durch Deutschland um im Artenschutzzentrum Metelen am 17.10.07 Vorträge zum Thema Artenschutz und Auffangstationen zu halten.

Mit freundlichen Grüßen TA Thomas Türbl

